



NiMo Newsletter 17/2021

Liebe Leserinnen und Leser des NiMo-Newsletters,

dieser Winter hat einige Déjà-vus in petto. Im Sommer haben wir für den Winter noch von einer großen Präsenz-Veranstaltung anlässlich unseres Jubiläums geträumt - und dieses Vorhaben vorsichtshalber hintenangestellt. Momentan stehen die Zeichen wieder auf Kontaktvermeidung und ein weiterer Lockdown schwebt wie ein Damoklesschwert über uns.

Heute tritt das neue Infektionsschutzgesetz in Kraft, inklusive Homeoffice-Pflicht. Wir müssen uns anpassen - und haben dies in den letzten knapp zwei Jahren bereits getan, privat wie beruflich. Viele Transformationsprozesse wurden beschleunigt, in machen Bereichen werden die Anpassungen retrospektiv als Chance angesehen werden können. Welche Erfahrungen (internationale) Unternehmen gemacht haben und was auch nach der Pandemie in den Arbeitsalltag und die betriebliche Mobilität übernommen werden kann und soll - all das erfahren wir im NiMo-Webinar am 18. Februar.

Mit besten Grüßen
Marcus Federhoff

Berichte aus dem Netzwerk



Veranstaltungsankündigung: NiMo-Webinar "Zwei Jahre Pandemie: Auswirkungen auf Arbeitskultur und betriebliche Mobilität" am 18.02.22

Der digitale Wandel hat es angestoßen, die Pandemie wirkte wie ein Brandbeschleuniger: unsere Arbeitsrealität hat sich innerhalb der letzten zwei Jahre stark verändert. Homeoffice bzw. Mobile office wurde nicht nur erweitert sondern in vielen Betrieben gar erst eingeführt, das Mobilitätskonzept vieler Unternehmen musste umgedacht werden.

In unserer Veranstaltung werfen wir einen Blick auf die Zukunft der Arbeitswelt, das "New Work". In vielen Unternehmen musste schnell auf die neue Situation reagiert werden, andere waren gut vorbereitet - welche Transformationsprozesse sind nachhaltig, was ist langfristig umsetzbar? Was bedeuten die neuen Arbeitsmodelle in Hinblick auf die Arbeitskultur und die betriebliche Mobilität?

Bereits bestätigte Vortragende sind:

Andreas Reichert (MOBIKO): Die Zukunft der betrieblichen Mobilität / MOBIKO Mobilitätsreport 2021: Datentransparenz und Nachhaltigkeitsstrategie der Mobilität richtig umsetzen mit dem Mobilitätsbudget

Hans-Ingo Biehl (VDR - Verband Deutsches Reisemanagement e.V.): Zurück zur Zukunft der Geschäftsreise

Marie Rossetti (Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH):

Wie Corona unsere Mobilität als international tätiges Unternehmen veränderte

- Zahlen, Daten, Faktoren unserer Mobilität vor und nach der Corona-Pandemie
- Chancen aus der Pandemie für eine nachhaltigere Mobilität
- Ausblick – back to normal?

Michael Schramek (EcoLibro GmbH): Mosaca: Mit Coworking Spaces im ländlichen Raum das Pendeln reduzieren und gleichzeitig das Leben auf dem Land attraktiver gestalten

vorläufige Agenda
& Anmeldung

Berichte einzelner Mitglieder



JobRad startet in Österreich

Ab sofort können auch Arbeitgeber in der Alpenrepublik ihren Beschäftigten das beliebte Benefit anbieten. „Aufgrund anderer gesetzlicher Rahmenbedingungen unterscheidet sich das Angebot in einigen Aspekten vom deutschen Modell“, erklärt JobRad Österreich-Geschäftsführer Edwin De Jong. Im Kern setze man aber auf dasselbe Erfolgsrezept: „Mit unserer speziell für Österreich entwickelten Dienstleistung reduzieren wir den mit einem Dienstrad-Angebot verbundenen Aufwand auf ein Minimum, sodass Arbeitgeber und Arbeitnehmer maximal von den vielen Vorteilen eines ‚Firmenradls‘ profitieren.“

[Weiterlesen](#)



Project Climate entwickelt "New Mobility Check"

Ist das Mobilitätskonzept in Ihrer Organisation zukunftsfähig, sodass Sie die Hoffnungen der Mitarbeitenden zu jeder Zeit (während / nach der Pandemie) erfüllen können?

Um einen ersten Überblick zu erhalten hat Project Climate den NEW MOBILITY CHECK entwickelt.

Dieser bewertet

- alle Bereiche der Mobilität: Arbeitswegmobilität, Geschäftsreisen, Fuhrpark, Logistik
- alle Säulen der Nachhaltigkeit: PEOPLE-PLANET-PROFIT
- alle wichtigen Phasen der Transformation: Analyse, Planung, Umsetzung

Starten Sie den Check gleich jetzt (Dauer max. 10 Minuten) und erhalten Sie eine kostenlose Einschätzung, damit Sie im Anschluss zielgerichtet die Veränderungen angehen können!

Zum New Mobility
Check



Tier übernimmt Nextbike und wird so zum Partner vieler Kommunen

Der für seine E-Roller bekannte Anbieter kauft das Leipziger Unternehmen. Tier verspricht sich davon unter anderem gute Kontakte in die Stadtverwaltungen.

Mehr erfahren...

Aktuelle Stellenausschreibungen unserer Mitglieder

U N I K A S S E L
V E R S I T Ä T

VERKEHRSPLANUNG
UND VERKEHRSSYSTEME
Prof. Dr. Carsten Sommer



Die Univeristät Kassel sucht Beschäftigte:n im Verwaltungsdienst (m/w/d), EG 6 TV-H im Fachgebiet Radverkehr und Nahmobilität am Institut für Verkehrswesen

Die Universität Kassel ist eine dynamische Universität mit rund 25.000 Studierenden. Sie hat ein außergewöhnlich breites Profil mit den Kompetenzfeldern Natur, Technik, Kultur und Gesellschaft. Im Fachbereich Bauingenieur- und Umweltingenieurwesen, Institut für Verkehrswesen – Fachgebiet Radverkehr und Nahmobilität (Prof. Dr. Angela Francke), ist baldmöglichst folgende Stelle zu besetzen: Beschäftigte:r im Verwaltungsdienst (m/w/d), EG 6 TV-H, unbefristet, Teilzeit (derzeit 20 Wochenstunden)

Zur
Stellenausschreibung

CROOZER

Croozер sucht Konstrukteur*in /

Entwicklungsingenieur*in (m/w/d)

Einfach unterwegs – das ist das Motto des Fahrradanhängerherstellers Croozer aus Hürth bei Köln. Dafür entwickelt und produziert das seit 2003 bestehende Unternehmen hochwertige, innovative Produkte für den modernen Familienalltag. Mit den Modellen Kid, Dog und Cargo macht Croozer Platz für alles, was einem lieb ist. Dabei setzt der Hersteller auf Nachhaltigkeit: Die Fahrradanhänger machen einen autofreien Alltag einfach und komfortabel und leisten somit einen wichtigen Beitrag zur Mobilitätswende. Zudem wird auch in der Entwicklung, Produktion und im Arbeitsalltag auf die verantwortungsbewusste Nutzung von Ressourcen und die stetige Erhöhung der Reparierfähigkeit geachtet. All das ermöglicht den Croozer Nutzer:innen einen flexiblen umweltbewussten Alltag, bringt sie zusammen und immer sicher ans Ziel.

Croozer sucht für seinen Standort in Hürth zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n Konstrukteur*in im Bereich Produktentwicklung und Qualitätssicherung

Zur
Stellenausschreibung



goFlux sucht Strategie Management (d/m/w)

goFlux ist Deine Mitfahr-App für alltägliche Fahrten. Mit goFlux bist Du nachhaltig, komfortabel und günstig unterwegs - ob zur Arbeit, zum Einkaufen, zu Freund*innen oder zu anderen Zielen. In wenigen Sekunden kannst Du mit goFLUX Deine Mit-/Fahrten organisieren und hilfst so gleichzeitig, private Autofahrten besser auszulasten. Das Ergebnis? Weniger Staus und CO2-Emissionen.

Bei goFlux ist derzeit die Stelle Strategie Management (d/m/w) zu vergeben.

Aktuelle Förderprogramme und Aktionen im Mobilitätsbereich

Ladestationen für Elektrofahrzeuge: Zuschuss für

Ladestationen in Unternehmen

- Zuschuss bis zu 900 Euro pro Ladepunkt
- für den Kauf und die Installation von Ladestationen, die nicht öffentlich zugänglich sind
- zum Aufladen von Firmenfahrzeugen und Privatfahrzeugen von Beschäftigten
- für Unternehmen und kommunale Unternehmen, freiberuflich Tätige und gemeinnützige Organisationen

Weiterlesen

Veranstaltungshinweise



CBH Extra | Einführung von „On demand“ Angeboten im ÖPNV am 25.01.

Zum Ende der vergangenen Legislaturperiode hat die große Koalition noch eine Novellierung des PBefG auf den Weg gebracht, welche erhebliche Bedeutung für eine zukünftige strategische Neuausrichtung von Aufgabenträgern und Verkehrsunternehmen mit Blick auf

neuartige Bedienangebote haben dürfte: Es geht um die Zulassung flexibler Bedarfsverkehre – auch „Sharing-“ und „On-Demand“-Angebote genannt. Dabei werden gleich zwei neue Varianten flexibler Verkehrsformen – ein Linienbedarfsverkehr (§ 44) und ein gebündelter Bedarfsverkehr (§ 50) – eingeführt, welche unterschiedliche Voraussetzungen aufweisen.

Im CBH Extra werden Dr. Jan Deuster (CBH Rechtsanwälte) und Dr. Christoph Zimmer (BPV Consult) kurz die rechtlichen Voraussetzungen, Merkmale und Unterschiede der beiden neuen Verkehrsformen vorstellen. Des Weiteren erläutern sie, wie diese in den klassischen ÖPNV sinnvollerweise eingebunden werden können und was dabei planerisch und wirtschaftlich zu beachten ist.

Zur Anmeldung

Mobilität aktuell

ADAC-Umfrage: Viele wünschen sich Blockiergebühr an Ladesäulen für E-Autos

Fast 40 Prozent der vom ADAC befragten Elektroauto-Fahrer:innen sind mit dem Laden auf Langstrecken nicht zufrieden. Die Befragten haben dem Automobil-Club Verbesserungsvorschläge mitgegeben.

Weiterlesen

DHL Express startet als erster Unternehmensbereich bei Deutsche Post DHL Group ein Pilotprojekt mit einem Wasserstoff-Lkw

Ziel des Programms ist es, die Entwicklung von CO2-armen wasserstoffbetriebenen Schwerlastfahrzeugen für die Logistik zu erleichtern und praktische Erfahrungen zu sammeln.

Weiterlesen

Kreislaufwirtschaft für Fahrräder: Engpässe am Fahrradmarkt: So umschiffen Start-ups die Lieferkrise

Günstiger, nachhaltiger – und sofort verfügbar: Start-ups wollen den Markt für gebrauchte Fahrräder in Gang bringen. Und manche haben sogar eine Idee, wie sie die Lieferengpässe umgehen.

[Weiterlesen](#)

Statt Drohnen und Robotern – jetzt soll der „Entenzug“ das Liefer-Chaos beenden

In Deutschland werden in diesem Jahr vier Milliarden Pakete ausgefahren, Lieferwagen verstopfen die Städte. Ducktrain will für Entlastung sorgen. Doch wie die meisten Konkurrenten hängt das Start-up in der Pilotphase fest.

[Weiterlesen](#)

Wasserstoffstrategie: Bundesregierung verschätzt sich bei Importen bis 2030

Um in den nächsten Jahren die Versorgung mit grünem Wasserstoff zu sichern, ist Deutschland auf Importe angewiesen. Allerdings können Lieferungen aus dem Ausland den deutschen Bedarf bis 2030 nicht decken: Das ist das Ergebnis einer neuen Studie vom Institut der deutschen Wirtschaft (IW), Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik und Wuppertal Institut..

[Weiterlesen](#)

TIER ergänzt Kölner Serviceflotte mit E-Lastenrädern von ONOMOTION

TIER treibt mit den E-Cargobikes von ONOMOTION die Elektrifizierung der Flotte für den operativen Betrieb weiter voran und nutzt E-Lastenräder der

ONOMOTION GmbH in Köln, um entladene Akkus der E-Scooter und E-Mopeds auszutauschen.

Weiterlesen

Meilenstein für das intelligente Verkehrsmanagement in NRW – Neubau der Verkehrszentrale Leverkusen feierlich eröffnet

Anlässlich der Inbetriebnahme sagte Andreas Scheuer, Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur: „Es ist viel los auf unseren Autobahnen - und damit wachsen auch die Herausforderungen, den Verkehr sicher und effizient zu leiten.“

Weiterlesen

Autonomes Fahren: In Berlin fährt ab April 2022 ein autonomer Linienbus – kostenlos für alle

Berlin wird um eine Attraktion reicher: Ab kommendem Frühjahr wird dort ein autonomer Linienbus zwischen Bundestag und Adenauerplatz fahren. Wer den Bus nutzen will, muss dafür nichts bezahlen.

Weiterlesen

Deutsche Bahn will Kunden mit Mega-Angebot locken – aber die Sache hat einen Haken

In Zeiten wie diesen wird alles teurer – auch das Bahnfahren. Die Deutsche Bahn wird mit dem Fahrplanwechsel zum Dezember die Ticketpreise noch mal ordentlich anziehen. Damit die Kunden aber nicht ausbleiben, lockt die Deutsche Bahn jetzt mit einem attraktiven Angebot – doch nur unter bestimmten Bedingungen.

Weiterlesen

Berliner E-Lastenrad-Startup sammelt Millionen für Expansion ein

E-Cargobikes sollen die Städte entlasten. Der Free-Floating-Anbieter Avocargo will seine Flotte massiv aufstocken und in weitere Städte. Jetzt gab es dafür Kapital.

[Weiterlesen](#)

Das Netzwerk kennenlernen

Schauen Sie sich auf der Homepage um, lernen Sie unsere Mitglieder kennen und nehmen Sie Kontakt auf!

[Homepage](#)

[Mitgliedschaft](#)

Netzwerk intelligente Mobilität e.V.

Lindlastr. 2c, 53842 Troisdorf

[Vom Newsletter abmelden](#) | [Online-Ansicht](#)

